



# FACTON EPC SHOULD COSTING

DIE SOFTWARE FÜR EINEN ERFOLGREICHEN EINKAUF

„Industrieunternehmen brauchen FACTON EPC, um im globalen Wettbewerb die richtigen Entscheidungen zu treffen.“ – PROF. DR. BERND GOTTSCHALK, Geschäftsführer AutoValue GmbH, ehem. VDA-Präsident, ehem. Vorstand Daimler, Beiratsvorsitzender FACTON

## KOSTEN REDUZIEREN

Der Einkauf hat durch den vermehrten Anteil an zugekauften Komponenten innerhalb der Produktfertigung großen Einfluss auf die Kostenstruktur und damit auf die Profitabilität eines Unternehmens. Um den **besten Preis bei den Einkaufsverhandlungen** zu erzielen, ist ein möglichst tiefer Einblick in die Kostenstrukturen des Lieferanten notwendig. Mit der **FACTON EPC Should Costing** Lösung lassen sich die Preise von Kaufteilen schnell, transparent und nachvollziehbar analysieren und gegen vorgegebene Zielkosten betrachten. **Maßnahmen zur Kostenreduktion** oder zur **Erreichung eines gesetzten Kostenziels** können somit einfach definiert, kalkulatorisch bewertet und nachverfolgt werden.

## VALIDE KAUFTEILPREISANALYSEN

Mit Hilfe von **integrierten unternehmensexternen Benchmarkdaten** kann der Einkauf die Kostenstrukturen des Lieferanten detailliert nachvollziehen und beurteilen. Es stehen eine Vielzahl an Datensätzen zu Material-, Gehalts- und Gemeinkosten und zu Maschinendaten zur Verfügung. Zusätzlich können **unternehmenseigene Daten** unkompliziert in die Lösung integriert werden.

## KALKULATION VON FERTIGUNGSPROZESSEN

Da Fertigungszeiten einen großen Einfluss auf die Kosten haben, unterstützt **FACTON EPC Should Costing** den Zielkostenkalkulator bei der **Kalkulation bestimmter Fertigungsprozesse**: Prozesszeiten können auf Basis technischer Eingabeparameter ermittelt werden, und der Benchmarkdaten-Content stellt zum Beispiel die für die Prozesse relevanten Maschinen- und Materialdaten bereit.

## ZEITERSPARNIS DURCH DIE ÜBERNAHME BESTEHENDER KALKULATIONSTRUKTUREN

Je komplexer ein Produkt, desto zeitaufwendiger ist die manuelle Erstellung der Kalkulationsstruktur. Um Zeit zu sparen, ist es möglich, bereits in Excel vorhandene oder aus Fremdsystemen in Excel ausgeleitete **Kalkulationsstrukturen in FACTON EPC Should Costing schnell und einfach zu importieren**. Der Wegfall der manuellen Dateneingabe bringt auch eine deutliche Fehlerreduktion mit sich.

## DIE FACTON PLATTFORM – EINE MODERNE BASIS FÜR EINE INNOVATIVE SOFTWARE

Die Lösung basiert auf der **modernen FACTON Plattform**. Der strukturierte Aufbau der Software ermöglicht es nicht nur Technik-Experten, belastbare Analysen zu erstellen. Auch Nicht-Techniker können leicht einen Best Practice-Preis für Ihre Produkte abbilden und schnelle und präzise Kostenanalysen anfertigen.

Die Vorteile der FACTON Plattform:

- Unkomplizierte und hohe Skalierbarkeit
- Schnelle Implementierung
- Modernes und intuitives User Interface
- Offlinefähigkeit
- Integriertes Reporting
- On-Premise-Betrieb
- Sicherer Einsatz in der Cloud

**FACTON EPC Should Costing** ist Teil der FACTON EPC Suite, der führenden Enterprise Product Costing (EPC)-Lösung für die Automotive-, Aerospace-, Maschinenbau- und Elektronik-Industrie.

Steuern Sie Ihre Einkaufsverhandlungen mit **FACTON EPC Should Costing**, um profitabler, flexibler und wettbewerbsfähiger zu werden.

### IHRE VORTEILE IM ÜBERBLICK

- Schnelle und detaillierte Kaufteilpreisanalysen
- Leichte Analyse von Beschaffungsvolumen und Mengeneffekten
- Belastbare Grundlage für Make or Buy – Entscheidungen
- Integrierte externe und interne Benchmarkdaten
- Einfache Kalkulation gegen Zielkosten
- Transparente Darstellung der Gemeinkosten
- Durchgängiges Maßnahmenmanagement

Weitere Informationen finden Sie unter [www.factor.com](http://www.factor.com)